

Datenschutz und Datensicherheit bei Vocatus

Der Umgang mit hochsensiblen Daten ist unser tägliches Geschäft. Wir wissen genau, wie wichtig die Vertraulichkeit der erhobenen und ausgewerteten Daten für Sie ist. Deshalb nehmen wir es mit Datenschutz und Datensicherheit sehr genau.

Als Marktforscher unterliegen wir den strengen Richtlinien der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie den weiteren, einschlägigen Datenschutzgesetzen und werden regelmäßig von der für Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde hinsichtlich der Einhaltung dieser Vorschriften überprüft.

Als Mitglied im Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher (BVM) sind wir außerdem den standesrechtlichen Vorgaben zum Umgang mit Daten in der Markt- und Sozialforschung, die gemeinsam vom BVM und dem Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute (ADM) herausgegeben wurden, verpflichtet.

Regelmäßige Datenschutz-Audits

Vocatus hat bereits mehrere Datenschutz-Audits erfolgreich absolviert und wiederholt den Einsatz von hohen Sicherheitsstandards beim Datenschutz unter Beweis gestellt. Für uns ist der Einsatz eines strengen IT-Sicherheitskonzeptes nach Art. 32 Abs. 1 DSGVO selbstverständlich.

Verpflichtung von Mitarbeitern

Unsere Mitarbeiter werden bereits bei Einstellung auf Vertraulichkeit und die Einhaltung der Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten verpflichtet. Sie erhalten am ersten Arbeitstag eine Einweisung in das Thema Informationssicherheit und Datenschutz und werden anschließend regelmäßig zu datenschutzrechtlichen Fragestellungen geschult.

Infrastruktur

Bei unseren Befragungen nutzen wir Ressourcen des Vocatus-Konzerns (Vocatus AG und mit ihr verbundene Unternehmen) und insbesondere für die Datenerhebung teilweise Produkte der Anbieter Qualtrics LLC und Sociotrend GmbH; personenbezogene Daten werden in diesem Fall ausschließlich in Deutschland bzw. der EU gespeichert und verarbeitet. Mit allen Anbietern haben wir Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen.

Die weitere Datenspeicherung, -verarbeitung und –nutzung im Rahmen von Marktforschungsbefragungen erfolgt in der Regel vollständig auf eigenen Systemen der Vocatus AG in Deutschland (keine Cloud-Dienste o.ä.).

Das Hosting der Vocatus-Infrastruktur erfolgt in einem sicheren Rechenzentrum, mit umfassender Zugangskontrolle, Überwachung, 24-stündigem Personaleinsatz und Bereichen mit Zugangsbeschränkungen. Die redundant ausgelegte Infrastruktur ist von außen nach dem neuesten Stand der Technik durch Firewalls geschützt. Die Verbindung zwischen Client (Browser) des Teilnehmers und den Befragungsservern wird TLS-verschlüsselt (https). Die Zustellung der Einladungs-E-Mails etc. erfolgt ebenfalls TLS-verschlüsselt, sofern vom empfangenden Mailsystem unterstützt.

Ein internes IT-Team managt die Vocatus IT-Infrastruktur (u.a. 7x24 Stunden Monitoring mit SMS und E-Mail-Benachrichtigung).

Strikter Passwortschutz

Alle Systeme und Dateien in unserem Haus sind durch ein striktes, personifiziertes Passwortsystem gegen unbefugte Zugriffe geschützt. Grundprinzip ist dabei, dass jeder Mitarbeiter nur Zugriff auf die Daten erhält, die er für seine unmittelbare Arbeit tatsächlich benötigt.



Datenschutz bei Befragungen

Die personenbezogenen Daten werden nur im Rahmen der jeweils durchzuführenden Befragung verwendet, außerhalb des Vocatus-Konzerns nicht an Dritte weitergegeben und nach Abschluss der Befragung von Vocatus gelöscht.

Im Rahmen von Projekten erhobene Angaben der Befragungspersonen werden nur in anonymisierter Form weitergegeben, so dass eine Identifizierung individueller Personen nicht möglich ist. Unsere Ergebnisberichte lassen selbstverständlich keine Rückschlüsse auf einzelne Personen zu.

Besonders bei <u>Mitarbeiterbefragungen</u> ist es von immenser Bedeutung, dass die Auswertung vollständig anonym erfolgt. Deshalb weisen wir keine Ergebnisse aus, wenn es sich um Gruppen unterhalb der vorab abgestimmten Mindestfallzahl handelt.

Auch bei Mystery und Call Monitoring Befragungen, in denen die Servicequalität einzelner Unternehmensbereiche wie Call Center, Kundenbetreuung oder Beschwerdemanagement getestet wird, geben wir keine personenbezogenen Daten wie beispielsweise Namen von Mitarbeitern an den Auftraggeber oder andere Dritte außerhalb des Vocatus-Konzerns weiter.

Bei Multi-Client-Befragungen erhält jedes teilnehmende Unternehmen detaillierte Auswertungen zum eigenen Unternehmen, während die Zahlen der Wettbewerber in anonymisierter Form dargestellt werden. Auf Wunsch können die Auswertungen auch mit Nennung der einzelnen Firmennamen für diejenigen teilnehmenden Unternehmen erstellt werden, die mit dieser Offenlegung einverstanden sind, und sofern sie diese Daten ausschließlich für interne Zwecke nutzen.

Ansprechpartner

Alexander Weigmann (Vorstand)
Albert Stamate (Datenschutzbeauftragter)
Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an: datenschutz@vocatus.de